

RS OGH 1961/8/30 2Ob318/61, 2Ob318/66 (2Ob319/66)

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.08.1961

Norm

ASVG §332

ZPO §228 B1bb

Rechtssatz

Wenn der Geschädigte durch den Unfall keinen Verdienstausschlag hat und daher bürgerlichrechtliche Ersatzansprüche wegen Verdienstausschlags nicht entstehen, aber andere Ansprüche entstehen könnten, die regreßfähig sind, zB im Falle einer Wiedererkrankung an Unfallsfolgen die Kosten des Heilverfahrens und damit zusammenhängende Aufwendungen, ist das Feststellungsinteresse zu bejahen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 318/61
Entscheidungstext OGH 30.08.1961 2 Ob 318/61
Veröff: EvBl 1961/458 S 577 = ZVR 1962/66 S 49
- 2 Ob 318/66
Entscheidungstext OGH 02.12.1966 2 Ob 318/66
Ähnlich

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0038818

Dokumentnummer

JJR_19610830_OGH0002_0020OB00318_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at